

Börsen nahe Allzeithoch trotz oder wegen der Covid-19 Krise?

Nie gegen die Zentralbanken wetten!

Weltaktienmarkt und Bilanzsumme der wichtigsten Notenbanken



Gottfried Urban
Geschäftsführer
Dipl. Bankbetriebswirt



Quelle: Pressemitteilungen der EZB, FED und BoJ, Datastream per 30.10.2020

Das **Chartbild der Woche** zeigt die Bilanzsummenentwicklung der drei größten Notenbanken der Welt (USA, Eurozone und Japan). Die Ausweitung der Bilanzsumme ist auf den Kauf von Staatsschulden mit neuem Geld zurückzuführen. Geld, das in den Wirtschaftskreislauf gepumpt werden soll. Die Weltbörsen (rote Linie) folgen der Liquiditätsversorgung der Notenbanken. Lesebeispiel: Seit 2010 haben sich die drei Notenbankbilanzen von 6.000 Milliarden auf 22.000 Milliarden US-Dollar erhöht (+270 %), Tendenz weiter steigend. Die Weltaktien (MSCI World-Index) stiegen in dieser Zeit um 130 %.
Quelle: Notenbanken, Datastream, Graphik Starcapital.

Aktionäre, die den „großen Crash“ im Zuge der ersten Lockdown-Krise und der zweiten Welle befürchteten, wurden überrascht: Das System ist wieder einmal nicht untergegangen. Die Zentralbanken wissen genau, wie sie manipulieren müssen: Nullzinspolitik und Schuldpapiere mit neu geschaffenen Geld kaufen. Sehr viel Geld kommt dabei aber nicht in der Realwirtschaft an und landet in der Finanzspekulation. Im Vergleich zum Vorjahr ist die Geldmenge M1 (Bargeld und Geldguthaben mit sofortigem Zugriff) z.B. in den USA um 40 % gestiegen. Eine Überstimulierung der Weltwirtschaft und eine Inflation der Vermögenspreise wird in Kauf genommen.

Die Nullzins- beziehungsweise Schuldenaufkaufpolitik wird die Geldmengen immer stärker ausweiten. Anleger, die zur Auffassung gelangen, dass die Geldmengenvermehrung mit inflationären Folgen fortgeführt wird, dürfen daher einen exponentiellen Anstieg der Aktienkurse erwarten. Kein Wunder, dass auch Gold oder alternative Anlagen wie Digitalwährungen (Kryptogeld) außerhalb des Geldkreislaufes als Anlagealternativen im Jahr 2020 entdeckt wurden.

Global wird von Notenbanken der Weg in Richtung „Zinsabschaffung“ weiterverfolgt. Menschen beginnen gespartes Geld auszugeben – auch für Vermögensgüter wie Aktien, Häuser, Edelmetalle, Kunst. Die Preise steigen. Die Bereitschaft, Geldvermögen zu halten, schwindet. Von einer „Flucht aus dem Geld“ ist zumindest bislang nichts zu erkennen. Die Einlagen bei Banken erreichen Rekordsummen. Aber das könnte der Treibsatz für eine „Katastrophenhaube“ sein. Aktienkurse könnten sich in den 2020er Jahren weit von der Realwirtschaft abkoppeln.

Die Notenbanken können nicht problemlos für die Staatsfinanzen und frei von Turbulenzen an den Finanzmärkten aus der Nullzinspolitik aussteigen. Dank der Notenbanken gilt für die Börse b.a.w.:
Zwei Schritte nach vorne und maximal ein Schritt zurück – und nicht umgekehrt.



Glossar:

Der **MSCI World** ist ein globaler Aktienindex, der die Kursentwicklung von mehr als 1.600 Aktien aus 23 Industrieländern abbildet. In jedem dieser Länder deckt der Index mit den größten Aktiengesellschaften etwa 85% der Streubesitz-Marktkapitalisierung ab. Die einzelnen Unternehmen werden gemäß ihrer jeweiligen Streubesitz-Marktkapitalisierung gewichtet. Der MSCI World wird von dem US-amerikanischen Finanzdienstleister MSCI herausgegeben und gilt als einer der wichtigsten Aktienindizes weltweit.

Kryptogeld (auch Kryptowährung) nennt man digitale Zahlungsmittel, die auf kryptographischen Werkzeugen wie Blockchains und digitalen Signaturen basieren. Sie sind keine Währungen im eigentlichen Sinne. 2009 wurde mit dem Bitcoin die erste Kryptowährung öffentlich gehandelt – sie ist bis heute die bekannteste. 2018 waren über 4.500 Kryptowährungen in Verwendung.

Wichtige Hinweise:

Wenn börsennotierte Aktienunternehmen oder andere Finanzinstrumente genannt werden, sind dies keine Empfehlungen, sondern nur allgemeine Informationen.

Bei diesen Informationen handelt es sich um Werbung der Urban & Kollegen GmbH (UK) allgemeiner Art und beinhaltet u. U. keine vollständige Darstellung von Wertpapieren oder Märkten. Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen genügen nicht allen gesetzlichen Anforderungen zur Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Anlageempfehlungen und Anlagestrategieempfehlungen.

Auch berücksichtigt die Darstellung von Marktentwicklungen u.U. keine Kosten, die beim Kauf oder Verkauf oder dem Halten von Wertpapieren entstehen. Die Wertentwicklung der Vergangenheit ist weder ein verlässlicher Indikator für die aktuelle oder zukünftige Wertentwicklung noch stellt sie eine Garantie für die Zukunft dar. Prognosen basieren auf Annahmen, Schätzungen, Ansichten und hypothetischen Modellen oder Analysen, die sich als nicht zutreffend oder nicht korrekt herausstellen können.

Mögliche wesentliche Risiken: Kursrisiken im Aktien-, Zins- und Währungsbereich sowie Bonitätsrisiken, die zu starken Kapitalverlusten führen können. Dieses Dokument enthält lediglich generelle Informationen. Diese stellen keine Anlageberatung bzw. Empfehlung dar. Keine Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf von Finanzinstrumenten oder Anlagestrategien.

Diese Informationen können eine auf die persönlichen Kenntnisse und Erfahrungen, Anlageziele und finanziellen Verhältnisse des Anlegers zugeschnittene Aufklärung über die mit Wertpapieren und Anlagestrategien verbundenen Risiken nicht ersetzen. Es wird keine Haftung für Verluste übernommen, die durch den Erwerb oder die Veräußerung von Wertpapieren oder Anlagestrategien auf Grundlage dieses Werbedokumentes entstanden sind.

Über Kosten, Provisionen und Risiken informieren die offiziellen Anlegerinformationen, Vertragsunterlagen, Faktenblätter und Verkaufsprospekte. Für Vollständigkeit, Aktualität und Richtigkeit des Inhalts übernehmen wir keine Haftung. Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung der Urban & Kollegen wieder, die jederzeit ohne vorherige Ankündigung geändert werden kann.

Die UK hat weder die Rechte noch die Lizenz zur Wiedergabe von evtl. dargestellten Handelsmarken, Logos oder Bilder erworben, die im Werbedokument dargestellt sind und dienen lediglich der Veranschaulichung.

Weitere Informationen finden Sie in unseren Kundenerstinformationen sowie im [Impressum](#) der Urban & Kollegen GmbH Vermögensmanagement (www.urban-kollegen.de).

Urban & Kollegen GmbH Vermögensmanagement

Josef-Neumeier-Str. 2
84503 Altötting

Tel.: +49 (0)8671 / 9690-0
Fax: +49 (0)8671 / 9690-11

info@urban-kollegen.de
www.urban-kollegen.de